

[Sentsov erlitt bei den Kämpfen in der Nähe von Robotyne eine Prellung](#)

10.09.2023

Der ukrainische Filmregisseur und Soldat der ukrainischen Streitkräfte Oleg Sentsov hat bei Kämpfen in der Nähe von Robotyne in Richtung Saporischschja eine leichte Prellung erlitten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Filmregisseur und Soldat der ukrainischen Streitkräfte Oleg Sentsov hat bei Kämpfen in der Nähe von Robotyne in Richtung Saporischschja eine leichte Prellung erlitten.

„Es ist alles in Ordnung mit mir. Ich danke allen, die mich und meine Familie in dieser schwierigen Zeit unterstützt haben. Eine andere Position eingenommen“, schrieb der Soldat am Sonntag, den 10. September, auf Facebook.

Sentsov erzählte in seiner Nachricht von den Verlusten in seiner Richtung. Ihm zufolge wurden viele Militäranghörige durch Trümmer und Kugeln verletzt. Da er jedoch nicht ins Krankenhaus musste, setzte er seinen Dienst fort.

„Leider dieses Mal nicht ohne Verluste. Viele Verwundete: Trümmer und Luftballons. Ich hatte Glück eine leichte Prellung und wieder ein Riss des Trommelfells. Ein Krankenhausaufenthalt ist nicht nötig, es gibt noch viel zu tun, und das nicht nur unter Robotino“, schrieb der ukrainische Regisseur.

Er bemerkte, dass jeder Kampf immer schwieriger zu sein scheint als der vorherige, aber dieser war superschwer.

„In Erinnerung an ihn werde ich dieses kleine „Geschenk“ behalten, das in der Rüstung bereits auf der Basis gefunden wurde“, betonte Sentsov.

Facebook Oleg Sentsov

Chip aus der Körperpanzerung des Regisseurs

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 223

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.